

## **Palmsonntag**

**Lesung** - Phil 2, 6-11:

Christus Jesus hielt nicht daran fest, wie Gott zu sein.  
Er erniedrigte sich und war gehorsam bis zum Tod  
bis zum Tod am Kreuz.

### **Gedanken zum Tag:**

Wir gedenken in der vor uns liegenden Karwoche in besonderer Weise des Leidens und Sterbens Jesus.

Er hat aus Liebe zum Vater und zu uns alles auf sich genommen, damit wir durch ihn ewige Hoffnung haben.

Mit seiner tätigen Liebe, seinen Worten und Taten zeigt er uns: Es geht anders. Und damit erhalten wir durch Jesus dieses großartige Geschenk an unser Leben, so dass wir am Ende dieser Woche das österliche Halleluja singen können.

### **Gebet**

Herr Jesus, du kommst in den Tagen der Heiligen Woche auf uns zu und als Freund sowie als Anführer des ewigen Lebens sagst Du uns: Es geht anders.

- Denn Du kommst mit dem Angebot der unendlichen Liebe und der Barmherzigkeit Gottes.
- Denn Du kommst nicht, um dich bedienen zu lassen, sondern um zu dienen.
- Denn Du kommst, um die Menschheit durch dein Leiden und deinen Tod zu erlösen.
- Denn Du kommst, um uns durch dein Kreuz hindurch den Weg zur Auferstehung und zum ewigen Leben zu zeigen.

Herr Jesus, du bist uns Menschen nahe und willst, dass wir dir nahe sind. Wir danken dir dafür und bitten Dich:

Lass uns leben mit der Einsicht, dass sich Gott durch das Leiden und Sterben seines Sohnes ganz auf unsere Seite gestellt hat, denn damit geht es anders.

Lass uns leben mit der Absicht, so zu leben wie Jesus Christus, der ohne Einschränkung der Mensch für andere war und ist, denn damit geht es anders.

Lass uns leben mit der Aussicht, dass Gott auf diesem Weg mit uns geht, weil er durch uns und mit uns die Menschen erreichen will, denn damit geht es anders.

Und dazu segne uns der barmherzige und gnädige Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige Geist. – Amen.